

Wir DANKEN,
allen Helfern und Gönnern, unseren Familien, sowie
Ihnen, wertes Publikum, für Ihren geschätzten Besuch.
Ihr Applaus ist unsere Gage! Ein Teil des Reinerlöses
wird, wie jedes Jahr, einem regionalen wohltätigen
Zweck zugeführt.

Haben Sie viel Freude mit dem satirischen Lustspiel
rund um den verlorenen Trauschein ...

Ihre Theatergruppe



Für das leibliche Wohl sorgt der USV Mixnitz.



HARRER GmbH
www.HARRER.at.tt
Weitersfeld Langau



Theatergruppe Weitersfeld



präsentiert

DER TRAUSCHEIN

satirisches Lustspiel
von **Ephraim Kishon**

im

Kulturstadl Obermixnitz

Freitag,	15. u. 22. März 2013	19.30 Uhr
Samstag,	16. u. 23. März 2013	19.30 Uhr
Sonntag,	17. u. 24. März 2013	18.00 Uhr

Kartenvorverkauf in allen Raiffeisenbanken - Info Tel. 02948/8288

EPHRAIM KISHON

LEBENSKÜNSTLER - MULTITALENT

1924 - 2005

Ein Leben im TROTZDEM....1949 ein ungarischer Jude, dem Holocaust entronnen, vor den Kommunisten geflohen kam er nach Israel. Er lernte hebräisch und feierte in den 50er Jahren seinen literarischen Durchbruch.

Kishon zählte zu den weltweit erfolgreichsten Satirikern, und war auch Bildhauer, Komponist, Entwickler eines Schachprogrammes, Amateur-Weltmeister in Billard und vieles mehr. Mit ca. 70 Büchern, übersetzt in 37 Sprachen, unzähligen Satiren, Musicals, Filmen und Theaterstücken erfreute er weltweit ein Millionenpublikum. Ephraim Kishon erhielt viele Ehrungen und Preise, unter anderen war er 3-facher Golden-Globe Gewinner und Oscar nominiert.

Aus unserem Theaterarchiv:

1973 wurde "Der Trauschein" von Irmgard Doubek, Maria Mader, Gerda Brausteiner, Karl Puhm, Hubert Schinner, und Alfred Schuster unter der Regie von Leo Nowak erstmals in Weitersfeld zum Besten gegeben.

Kartenverkauf und Organisation:

Gottfried Doubek, Erich Gschweicher

Kartenpreise:

Vorverkauf:

Erwachsene € 8,--

Kinder (schulpflichtig) € 5,--

Abendkassa:

Erwachsene € 9,--

Kinder (schulpflichtig) € 6,--

Inhalt:

Die bürgerliche Existenz von Ella und Daniel Brozowsky gerät nach 25-jähriger Ehe ins Wanken. Tochter Vicky will ihren Robert, ein Bürokrat und Muttersöhnchen, heiraten, doch eines fehlt:
Der Trauschein ihrer Eltern !

Heiraten, 25 Jahre danach ! Das ist ja, als hätte Noah die Arche nach der Sintflut gebaut !!!

Daniel Brozowsky

ein selbständiger Installateurmeister

Ernst Mischling

Ella

seine Frau

Elfriede Mischling

Vicky

ihre Tochter - Studentin

Magdalena Gschweicher

Robert Knoll

Vickys Verlobter,
Angestellter im Statistischen Amt

Johannes Aschenbrenner

Benny

Mitglied des Kibbuz Einot

Andreas Schiner

Rose Hooper

Nachbarin der Brozowskys, eine Witwe Inge Göth

Regie:

Elisabeth Jäger

Licht – Ton:

Martina u. Mario Schweitzer

Maske:

Irmgard Doubek u. Anna Maurer

Bühnenbau:

Hannes & Hannes mit Team

Souffleuse:

Eva Spitaler